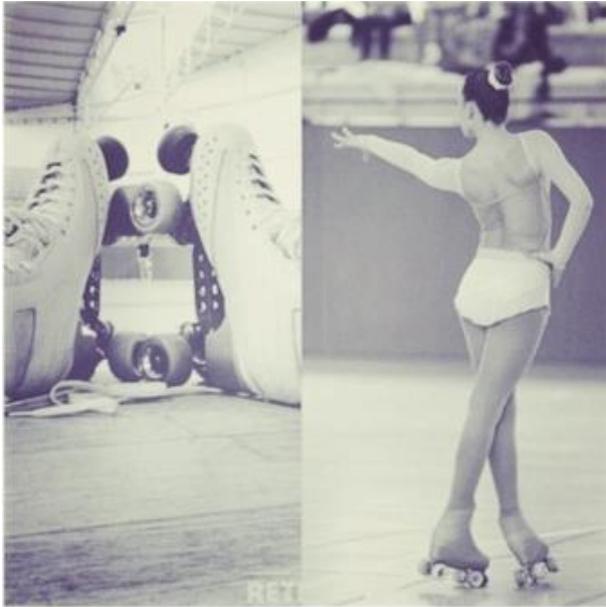


# Ein Tag im Leben

von (Name der Redaktion bekannt)



Ich stehe morgens um 6:30 Uhr auf. Als erstes gehe ich ins Bad, putze mir die Zähne, wasche mir das Gesicht, gehe wieder ins Zimmer, suche meine Kleider und ziehe sie an. Damit vergehen zehn Minuten. Ich schlendere in die Küche, mache mir Cornflakes oder ein Nutellabrot und gehe wieder Zähne putzen. Jetzt ist es 7:00 Uhr und ich gehe evtl. in den Coop. Ich habe fünf Minuten von zuhause bis zum Bahnhof. Mein Zug kommt um 7:30 Uhr, dann steige ich in den Zug und fahre bis

Bahnhof Stadelhofen. An der Tramhaltestelle Opernhaus nehme ich das Tram 4 oder 2 bis zur Haltestelle Fröhlichstrasse. Von dort aus spaziere ich drei Minuten bis zur Schule. Die Schule beginnt um 8:20 Uhr und dauert bis 12:45 Uhr. In der Schule habe ich individuellen Unterricht, das heisst, dass wir unseren Unterricht selber planen müssen. Um 12:45 habe ich Mittagspause bis 14:00. Während dieser Zeit bin ich in der Mensa oder im Jugendtreff esse mein Mittagessen und höre Musik. Später gehe ich wieder für eine Stunde zur Schule bis 15:00 Uhr. Danach fahre ich mit dem Zug nach Hause. Der Zug fährt um 15:23 Uhr vom Bahnhof Stadelhofen ab. Ich fahre bis Dietikon. Vom Bahnhof laufe ich nach Hause. Zuhause packe ich meine Sachen für das Rollkunstlauftraining und fahre nach Affoltern oder Adliswil, wo ich jeweils trainiere. Das Training dauert zwei bis drei Stunden. Zwischen 18:00 und 20:00 Uhr fahre ich nach Hause. Ich esse mein Abendessen meistens alleine. Nach dem Essen gehe ich duschen und falle müde ins Bett.

